

Drastische Reduzierung der NASA Global Warming Programme

geschrieben von Andreas Demmig | 26. Februar 2017

Es wird erwartet, dass das Repräsentantenhaus dieser Gesetzvorlage zustimmt, und Präsident Trump wird es wahrscheinlich unterzeichnen. Die Befürworter sagen, dass das Budget der NASA wieder in die Weltraumforschung gesteckt werden sollte und weg von der globalen Erwärmung und der Erdforschung. Die Republikaner planen, die mehr als \$ 2 Milliarden Budgets der NASA für die Abteilung Erdwissenschaft zu beenden.

„Durch Ausgleich der Budgets, würde ich gerne mehr Geld für die Weltraumforschung ausgeben; Wir werden die Erdwissenschaften nicht auf Null setzen“, so Lamar Smith, der Vorsitzende des Komitees für Wissenschaft, Raumfahrt und Technologie. „Ich möchte, dass wir uns daran erinnern, was unsere Prioritäten sind und es gibt noch ein Dutzend Agenturen, die die Erdwissenschaft und den Klimawandel studieren und das können sie auch weiterhin tun.“

Die NASA-Ausgaben für die Erde und die globale Erwärmungswissenschaft stiegen in den letzten acht Jahren um 63 Prozent und machten damit das größte und am schnellsten wachsende Budget des NASA-Wissenschaftsprogramms aus. Die Agentur gab für die Umweltforschung mehr Geld aus als für viele andere wissenschaftliche Funktionen, darunter Astrophysik und Raumfahrttechnik. Diese Programme erhalten nur \$ 781,5 Millionen bzw. \$ 826,7 Millionen.

„Wir haben nur eine Agentur, die sich in der Weltraumforschung engagiert und diese braucht jeden Dollar, den sie für die Weltraumforschung aufbringen können“, fuhr Smith fort.

Trump schlug den ehemaligen republikanischen Abgeordneten von Pennsylvania Rep. Bob Walker als Senior Berater seines NASA-Übergangsteams vor – ein Mann, der denkt, dass die NASA weniger „politisch korrekte Umweltüberwachung“ und mehr Raumforschung tun sollte.

„Die NASA sollte sich in erster Linie auf größere Weltraum – Aktivitäten konzentrieren, anstatt auf die Erdbundene Forschung, die besser von anderen Agenturen behandelt wird“, schrieben Robert Walker und Peter Navarro, weitere Senior Berater im Trump-Team, in einem Kommentar im Oktober. „Die menschliche Erforschung unseres gesamten Sonnensystems bis zum Ende dieses Jahrhunderts sollte der Fokus und das Ziel der NASA sein.“

Republikaner sind nicht die einzigen, die danach schauen, die Ausgaben

für Umweltwissenschaft zu beschneiden.

Experten beschuldigen Präsident Obama für die Verzögerung von Plänen, Astronauten bis 2030 zum Mars zu schicken. Bereits 2007 forderte der damalige Senator Obama die Verzögerung des Entwicklungsprogramms, die Space Shuttles der NASA in fünf Jahren zu ersetzen, um Geld für sein Bildungsprogramm zu bekommen.



Soll der Kongress die Finanzierung von Global Warming Programmen drastisch reduzieren?



„Eine bemannte Mars-Mission bleibt noch zwei Jahrzehnte entfernt“, schrieb Alexandra Witze, eine Kolumnistin des Wissenschaftsmagazins Nature News. „Der Zeitplan ist durch die zur Verfügung gestellten Mittel bestimmt, um die notwendige Hardware zu entwickeln – eine neue Schwerlast-Rakete und Mannschaftskapsel, um das Leben der Astronauten im Weltraum zu erhalten.

Das ist fast genau die Situation der NASA von vor acht Jahren, bis auf ein Detail: Obama verwarf den Mond als ersten Stützpunkt für Astronauten auf dem Weg zum Mars“.

Sogar Bill Nye „der Wissenschaftler“, ein berühmter Kritiker der Globalen Erwärmung und CEO der Planetary Society [ist eine gemeinnützige, nichtstaatliche Organisation, die die Erforschung des Sonnensystems und die Suche nach außerirdischem Leben unterstützen und vorantreiben will] , hat die Versuche von Obama kritisiert, die Weltraumforschung und die Planetenwissenschaft der NASA zugunsten der globalen Erwärmung zu beschneiden. Die NASA-Planetenwissenschaftler haben einen Verkaufsmarkt mit Milchstraßentassen, Saturnkuchen und

Glückskeksen organisiert, um politische Unterstützung für die Finanzierung ihrer Arbeit zu erhalten.

Erschienen auf The Daily Caller am 20.02.2017

Übersetzt von Andreas Demmig

<http://dailycaller.com/2017/02/20/congress-slashes-funding-for-nasas-global-warming-research/>